
Toyota investiert eine Milliarde US-Dollar in Mobilitätsdienstleister

Toyota intensiviert die Partnerschaft mit dem Mobilitätsdienstleister Grab Holdings in Südostasien und investiert eine Milliarde US-Dollar (ca. 850 Millionen Euro) in das Unternehmen. Der Automobilhersteller entsendet einen Manager in das Aufsichtsgremium von Grab und stellt einen Mitarbeiter als Executive Officer.

Grab betreibt mobile Plattformen für allgemeine Transportdienstleistung, Essens- und Paketdienste, mobile Bezahldienste und Finanzservices in 217 Städten in acht Ländern Südostasiens. Im März dieses Jahres hat Grab das Südostasiengeschäft von Uber übernommen und ist damit der führende Fahrdienstanbieter in dieser Region.

Toyota und Grab entwickeln seit August 2017 vernetzte Services und nutzen dafür Fahrdaten, die mit dem Translog-Fahrtenschreiber von Toyota gesammelt werden. Der Rekorder für Unternehmensflotten befindet sich in 100 Mietfahrzeugen von Grab. Die gesammelten Daten werden auf der Toyota-Mobilitätsplattform gespeichert. Aktuell bieten beide Unternehmen auf Basis gesammelter Fahrdaten beispielsweise Versicherungen für die Mietwagenflotte von Grab in Singapur an.

Die jetzt angekündigte Ausweitung der Zusammenarbeit betrifft die Vernetzung der Mietwagenflotte von Grab in ganz Südostasien sowie die Einführung verschiedener vernetzter Dienste, die die in der Toyota Plattform gespeicherten Daten nutzen. Geplant sind außerdem Versicherungsangebote auf Basis von Fahrdaten, Finanzdienstleistungen und Wartungsdienste. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Toyota.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Toyota